



Geestland, 18. März 2020

Hinweise für die Bürgerinnen und Bürger zur Vermeidung der Ausbreitung des Virus – COVID-19

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Geestland,

im Landkreis Cuxhaven gibt es seit einigen Tagen nachgewiesene Fälle von Infektionen mit dem neuartigen **Coronavirus – COVID-19**.

Auch in der Stadt Geestland sind bereits Fälle bekannt.

Aufgrund der **exponentiellen Wachstumsraten** wird die Verbreitung des Virus nur eine Frage der Zeit bzw. ein logistisches mathematisches Ergebnis sein, dass in der nächsten Zeit auch in der Stadt Geestland weitaus mehr Bürgerinnen und Bürger mit dem Virus infiziert sein werden.

Das ist kein Grund zur Panik. Es ist erforderlich, Sie als Bürgerinnen und Bürger zu bitten, die vielfach öffentlich kommunizierten **Präventionsmaßnahmen** einzuhalten.

Beachten Sie deshalb die **Verhaltensempfehlungen** des **Gesundheitsamtes** des Landkreises Cuxhaven streng und kontaktieren Sie bei Verdacht auf eine Infektion in einem ersten Schritt den jeweiligen **Haus- oder Kinderarzt** telefonisch, um eine weitere Verbreitung des Virus zu reduzieren. Alternativ steht der Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung unter der **Rufnummer 116117** zur Verfügung.

Weitere Hinweise sind:

- Halten Sie beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen – und drehen Sie sich am besten weg.
- Niesen oder husten Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch – und entsorgen Sie das Taschentuch anschließend, wenn möglich, in einem Mülleimer mit Deckel.
- Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange Ihre Hände mit Wasser und Seife, insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.

Weitere Informationen finden Sie im Internetportal des Landkreises Cuxhaven (www.landkreis-cuxhaven.de), auf der Internetseite der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter der Adresse www.infektionsschutz.de und auf der Internetseite der Stadt Geestland (www.geestland.eu).

Selbstverständlich liegt es in der Eigenverantwortung einer jeden Bürgerin und eines jeden Bürgers, sich im Falle von Erkrankungszeichen entsprechend zu verhalten und andere Menschen nicht zu gefährden. Jeder Einzelne von uns beobachtet täglich die Entwicklung zum Coronavirus, hat sein Bild und kann eigenverantwortlich entscheiden, in welcher Form er noch am gesellschaftlichen Leben teilhaben möchte oder sich zurückzieht. Wägen Sie dennoch ab und setzen z. B. bei Treffen in kleineren Gruppen, das tatsächliche Risiko einer Infektion und ihrer individuellen Gefahr in Relation zu den real existierenden Gesundheitsgefahren des individuellen Lebens.

Mein Appell lautet: Bitte wirken Sie durch Ihr verantwortungsvolles Handeln mit, die negativen Auswirkungen durch die Verbreitung des **Virus COVID-19** zu reduzieren und beachten Sie die amtlichen Hinweise.

In der kommenden Zeit werden mit Sicherheit weitere Entscheidungen aufgrund der aktuellen Entwicklung getroffen. Diese Situation ist für uns alle neu, aber gemeinsam werden wir diese meistern. Lassen Sie uns weiterhin verantwortungs- und respektvoll miteinander umgehen.

Sollten Sie Fragen haben, rufen Sie unsere Hotline 04743 937-1234 an. Die Hotline ist in folgenden Zeiträumen geschaltet:

Montag bis Freitag, 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstag und Sonntag, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Nutzen Sie die direkte Ansprache.

Lassen Sie uns nach vorne schauen. Und es gibt auch ein „Morgen“, dass müssen wir ebenfalls im Auge haben.

In diesem Sinne herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr



Thorsten Krüger